

Gottesdienstordnung

Vom 20. bis 28. November 2021

SAMSTAG

20. November

*Diasporakollekte
Kinder- u. Jugendhilfe*

Söhre

17.00 Uhr Vorabendmesse

SONNTAG

21. November

*Diasporakollekte
Kinder- u. Jugendhilfe*

Christkönigssonntag Hochfest

Diekholzen

10.00 Uhr Hochamt
für die Kranken und Verstorbenen des
Kirchenchores

DIENSTAG

23. November

Söhre

08.00 Uhr Hl. Messe

DONNERSTAG

25. November

Diekholzen

19.00 Uhr Hl. Messe

FREITAG

26. November

Egenstedt

08.00 Uhr Hl. Messe

SAMSTAG

27. November

*Kollekte für die Aufgaben
der Pfarrgemeinde*

Diekholzen

17.00 Uhr Vorabendmesse
+ Jürgen Käsler



SONNTAG

28. November

*Kollekte für die Aufgaben
der Pfarrgemeinde*

1. Adventssonntag

Söhre

10.00 Uhr Hochamt
für Leb. und Verstorbene der Pfarrgemeinde

Vermeldungen:

Diekholzen:

Mittwoch, 24.11.

19.00 Uhr Elternabend der Kommunionkinder im
Pfarrheim Diekholzen

Anmeldungen für die Gottesdienste an den Wochenenden:

Söhre: November: Frau Irmgard Klaproth, Tel.: 262107

Diekholzen: Herr Heinfried Höveling. Tel: 0170/4117991

Anmeldungen ausschließlich nur **donnerstags und freitags von 17 -19 Uhr**
vor dem jeweiligen Wochenende an dem der Gottesdienst stattfindet

Egenstedt: Frau Kristin Sauer Tel: 0176/29121300

Für die Gottesdienste an den Werktagen ist keine Anmeldung nötig!



Das Evangelium stellt uns zunächst mitten in einen politischen Kontext. Wir hören mit dem Gespräch zwischen Pilatus und Jesus einen Ausschnitt aus einem politischen Prozess. Der Vorwurf, Jesus sei der König der Juden, ist politisch. Denn seit dem Tod König Herodes des Großen war es jüdischen Herrschern untersagt, den Königstitel zu führen. Jesus hebt sein Königtum auf eine höhere Ebene: „Mein Königtum ist nicht von dieser Welt.“ Ich bezweifle, dass diese Perspektive Pilatus interessiert und ob er sie verstanden hat. Für mich ist sie zentral. Einen solchen König brauche ich, der gekrönt mit der Dornenkrone dennoch die Macht hat, die Unordnung in der Welt und in meinem Leben ins Lot zu bringen.

Zuspruch AM SONNTAG

Christkönigssonntag B

Es ist richtig, Gott heilig zu nennen; wir sagen die Wahrheit, wenn wir ihn König nennen. Doch wenn Sie Gottes Herz anrühren wollen, benutzen Sie den Namen, den er so gerne hört. Nennen Sie ihn Vater.

Max Lucado

Bibelwort: **Johannes 18,33b-37**

AUSGELEGT !

In meiner österreichischen Heimat sagt man über jemanden, der sich plötzlich in einer unbehaglichen Situation vorfindet und die Sache in die Hand nehmen soll: „Er kam dazu wie der Pontius ins Credo.“ Ja, Pontius Pilatus ist zwar der Statthalter und der offizielle Vertreter der römischen Besatzungsmacht im Land, aber so wirklich wohl ist ihm bei diesem Gespräch, das ihm von den Anässigen zugeschanzt wird, nicht. Er lebt hier als Fremder und Unerwünschter und kennt sich nicht aus in der jüdischen Religion und deren Gepflogenheiten. Und doch wird von ihm eine Entscheidung erwartet. In diesem Schau-Prozess wird auf den Angeklagten geschaut, aber es wird auch sehr genau auf den geschaut, der das Urteil treffen soll: auf Pilatus, der sich jetzt mit diesem „König der anderen Art“ auseinandersetzen soll.

Pilatus ist in einer Zwickmühle, und doch wird einiges über ihn deutlich und über das, was ihn bewegt. Er hebt sich von der aufgehetzten Volksmenge ab, er hört hin auf das, was Jesus sagt, und will die Zusammenhänge genau ergründen. Er fragt nach, als Jesus über sich und sein Königtum spricht. Was Pilatus von Jesus und dessen so anderem Königtum begriffen hat, wissen wir nicht. Aber der Text über das Gespräch der beiden Männer lässt ahnen, dass bei Pilatus durchaus etwas vom Geheimnis und von der Größe dieses Angeklagten angekommen ist.

Christine Rod MC

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

21. November 2021

Christkönigssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Daniel 7,2a.13b-14

2. Lesung:
Offenbarung 1,5b-8

Evangelium:
Johannes 18,33b-37



Ulrich Loose

» Jesus antwortete: Mein Königtum ist nicht von dieser Welt. Wenn mein Königtum von dieser Welt wäre, würden meine Leute kämpfen, damit ich den Juden nicht ausgeliefert würde. Nun aber ist mein Königtum nicht von hier. Da sagte Pilatus zu ihm: Also bist du doch ein König? Jesus antwortete: Du sagst es, ich bin ein König. «